

Zeitraumen

- 7 zweistündige Gruppensitzungen
- 3 Telefonkontakte

Kurstermin: donnerstags 9.30-11.30 Uhr

Anmeldung

Sollten Sie Interesse an diesem Elterngruppen-training haben, teilen Sie dies bitte der Ärztin oder dem Arzt mit, die/der Sie hier im SPZ / EEG be-treut. Sie erhalten dann vier Wochen vor Beginn der Gruppensitzungen ein Einladungsschreiben von uns.

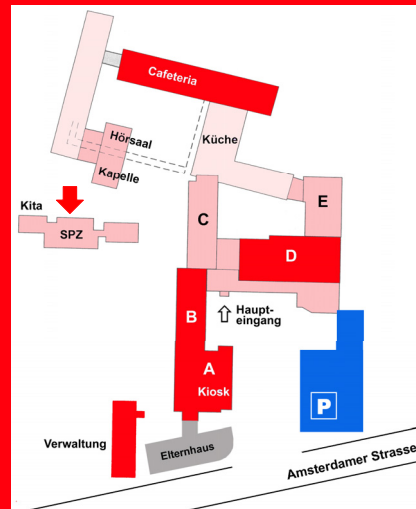
Kosten

Das Elterntrainingsprogramm wird im Rahmen unseres Betreuungsangebotes durchgeführt. Deshalb fallen für Sie, wenn Sie in Köln wohnen, keine Kosten (außer Materialkosten für das Eltern-handbuch) an.

Bitte bringen Sie zum ersten Termin ein aktuelles Foto Ihres Kindes und einen Überweisungsschein von Ihrem Kinder- bzw. Hausarzt mit, wenn Sie in diesem Quartal noch nicht im SPZ waren.

Ihre Ansprechpartnerin im SPZ

Frau Dr. Kremens-Korsch
Diplom-Psychologin
Psychologische Psychotherapeutin
Tel.: 0221 / 8907 - 15542



Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ)
Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße
Amsterdamer Str. 59-63
50735 Köln

Sekretariat: 0221 / 8907 - 5567
SPZ-Anmeldung@kliniken-koeln.de

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de



© Miredi - Fotolia.com

Sozialpädiatrisches Zentrum

Stepping Stones Triple P

Elterngruppentraining
für Eltern von Kindern mit Behinderungen

www.kliniken-koeln.de

- Stepping Stones Triple P?

Was ist „Stepping Stones Triple P“?

Stepping Stones geht aus dem Programm zur Positiven Erziehung hervor (Positive Parenting Program = Triple P) und basiert auf klinischen Forschungsprojekten der Universität von Queensland, Australien.

Es ist ein Familieninterventionsprogramm für Familien mit einem Kind von 2 bis zu 15 Jahren, das eine Behinderung hat und bereits Verhaltensprobleme zeigt, oder aber das Risiko aufzeigt, Verhaltensprobleme zu entwickeln.

Das Stepping Stones Elterngruppentraining wurde speziell auf die Bedürfnisse von Kindern mit Behinderungen angepasst.

Stepping Stones bietet positive Erziehungsstrategien für das Alltagserleben von Kindern, die von einer Behinderung bedroht sind, an.

Das Programm ist präventiv ausgerichtet und soll eine gute, liebevoll konsequente Beziehung zwischen Eltern und Kindern fördern.

Ein weiteres Ziel von Stepping Stones Triple P ist es, schweren Verhaltensproblemen und emotionalen Entwicklungsproblemen bei Kindern mit einer Behinderung vorzubeugen, indem das Wissen, die Erziehungskompetenz und das Selbstvertrauen der Eltern gestärkt werden.

- Positive Erziehung

Positive Erziehung meint:

- für eine sichere und interessante Umgebung sorgen
- eine positive und anregende Lernatmosphäre schaffen
- sich konsequent verhalten
- sich auf die Behinderung des Kindes einstellen
- realistische Erwartungen entwickeln
- am öffentlichen Leben teilnehmen
- die eigenen Bedürfnisse beachten

Welche Fähigkeiten der Kinder sollen gefördert werden?

- mit anderen kommunizieren und zurechtkommen
- mit eigenen Gefühlen umgehen
- unabhängig werden
- Probleme lösen

- Erziehungsstrategien

Welche Erziehungsstrategien können zu Hause probiert und geübt werden?

Eine gute Beziehung zu ihrem Kind fördern und stärken:

- wertvolle Zeit mit Ihrem Kind verbringen
- mit Ihrem Kind kommunizieren
- Zuneigung zeigen

Angemessenes Verhalten fördern:

- Ihr Kind loben, mit besonderen Belohnungen motivieren
- Ihrem Kind Aufmerksamkeit schenken
- für anregende Beschäftigung sorgen
- Ablaufpläne einsetzen

Neue Fertigkeiten und Verhaltensweisen:

- ein gutes Vorbild sein
- berührendes Führen
- beiläufiges Lernen, Rückwärtslernen
- Fragen-Sagen-Tun
- Punktekarte gebrauchen

Mit Problemverhalten umgehen:

- mit einer anderen Beschäftigung ablenken
- klare Familienregeln aufstellen
- direktes Ansprechen bei Nichtbeachtung der Regeln, absichtliches Ignorieren bei leichtem Problemverhalten
- klare, ruhige Anweisungen geben
- Ihrem Kind beibringen mitzuteilen, was es möchte
- logische Konsequenzen
- Stoppen, kurze Unterbrechung
- stille Zeit und Auszeit